





Tagesordnung

Protokoll: Josef Dombrink

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
2. Wahl des Eilausschusses
3. Besetzung der Auswahlkommission
4. Projektwochen am Woeste–Gymnasium
5. Fahrtenprogramm 2015
6. Weiterentwicklung des Leitbildes der Schule
7. Ergänzung des Abiturzeugnisses durch Zertifikate
8. Ausbau des Konzepts „Tutorien“
9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2015/16
10. Terminvereinbarungen
11. Mitteilungen
12. Sonstiges



1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Schulkonferenz vom 23.06.2014

- Protokollant: Constantin Kemmer, Q2

Möglichkeiten der Einsichtnahme

- Publikation unter www.woeste.org/mitwirkung/
- Hinweis auf Publikation im Elternbrief



2. Wahlen: Besetzung des Eilausschusses

- Lehrervertreter: Stephanie Verborg
- Elternvertreter: Daniel Braband
- Schülervertreter: Thomas Herget
- Schulleiter



3. Provisorische Besetzung der Auswahlkommission

- Schulleiter
- Elternvertreter: Herr Noisten
- Lehrervertreter: Kurzfristig (Fachspezifische Aspekte)
- Gleichstellungsbeauftragte (Frau Dahmen)
- Vertreter des Personalrats
- [Schwerbehindertenvertretung]



4. Projektwochen am Woeste–Gymnasium

© Wil

Evaluation Schüler

Aussage	ja	z.T.	nein
Erlernen von Neuem	61%	32%	7%
Interesse am Thema	73%	25%	2%
interessante/abwechslungsreiche Arbeit	59%	38%	3%
Aktivitäten waren motivierend	68%	28%	4%
Wir haben auf ein Ziel hin gearbeitet	74%	21%	5%
Wohlbefinden in der Gruppe	81%	16%	3%
Gute Zusammenarbeit	72%	25%	3%
Gute Betreuung durch Projektleitung	72%	25%	3%
Gute Zeiteinteilung	62%	28%	10%
Zufriedenheit mit ProWo–Ergebnis	79%	18%	3%
Zufriedenheit mit ProWo–Ankündigungen	50%	41%	9%
Zufriedenheit mit ProWo–Organisation	63%	34%	4%



4. Projektwochen am Woeste–Gymnasium

© Wil

Evaluation Lehrer (22 Rückmeldungen)

Aussage	ja	ja/z.T.	z.T.	nein
Abweichung vom zeitlichen Rahmen	14%	0%	14%	73%
Gut funktionierende Zeiteinteilung	95%	0%	5%	0%
Guter Arbeitsraum	96%	0%	5%	0%
Ausreichende Informationen im Vorfeld	59%	0%	41%	0%
Organisation der ProWo (Zufriedenheit)	48%	5%	43%	5%
Verlauf der ProWo (Zufriedenheit)	91%	0%	9%	0%
Ergebnis der der ProWo (Zufriedenheit)	95%	0%	5%	0%
Motiviertes Arbeitsverhalten (Gruppe)	96%	5%	0%	0%
Zusammenarbeit in der Gruppe	100%	0%	0%	0%
Selbständigkeit/Motivation (Schüler)	73%	0%	27%	0%
Kompetenz ProWo–Leitung	70%	5%	15%	10%
Sinnhaftigkeit des Zeitrahmens	62%	5%	33%	0%



5. Fahrtenkonzept Kalenderjahr 2015

© Dom

Angemeldete Fahrten (Anzahl der Tage)

- Schulfahrten
 - Stufe 6: Borkum (5)
 - Stufe 8: Mainz (5)
 - Stufe Q2: (5–6)
 - 2x München
 - Krakau
 - England
 - Skifahrt EF (8)
 - Paris (3)
 - Griechenland (10)
 - Austausche
 - USA (13)
 - Schelkowo (7)
 - Beuvry (8)
 - Sonstiges
 - Wiblingwerde EF (2)
 - Uni Münster (1)
 - „Herausforderung“ (4)
 - Meschede / Orchester (2)
 - Sorpe–Exkursion (3)
- = ca. 313 Personentage
 - Die Gesamtkosten dürfen das der Schule zustehende Lehrerkostenbudget nicht überschreiten.



5. Fahrtenkonzept Kalenderjahr 2015

Probenworkshop für das Woeste–Orchester

- Abfahrt Mittwochabend, 04.02.2015
- Rückkehr Freitagnachmittag, 06.02.2015
- Matthias–Claudius–Haus in Meschede–Eversberg
- ca. 55 Schüler
- Größeren Teilabsenzen: 7a (7), 8a (8), 8b (8), 9a (10)
- Musikalische Arbeit in Gesamtproben, Kleingruppen–coachings und Individualunterricht
- Lehrkräfte: Seg, Kar und externe Dozenten
- **Betreuer: Maria Schlager & Gottfried Pielhau**



5. Fahrtenkonzept Kalenderjahr 2015

© Dom

Prinzipien der Kostenkalkulation 2015

- Beschluss der Schulkonferenz vom 11.11.2013 (s.u.)
- Reduktion des Reisekostenkontingents auf 50%
- Reisekostenkontingent / Personentage
 $\approx 10 \text{ €}$ pro Lehrkraft und Fahrtentag in 2015
- Rückerstattung an die Eltern bei Überzahlung

Die Landesmittel für die Reisekosten bei Schulfahrten werden anteilig nach der Anzahl der „Personentage“ auf die Fahrten verteilt.

Die Kostenkalkulation, die den Eltern vorgelegt wird, beinhaltet die vollständige Deckung der Reisekosten.



6. Weiterentwicklung des Leitbildes der Schule

Vorgeschlagene Arbeitsziele

- Überarbeitung des bereits vorhandenen Textes
- Ergänzung des vorhandenen Textes
 - Ausführliche Einleitung vor dem Selbstverpflichtungskatalog
 - Leitspruch
 - Beschreibung der Handlungsoptionen und der Vorgehensweisen zur Lösung von Konflikten



6. Weiterentwicklung des Leitbildes der Schule

Vorgeschlagene Arbeitsziele

- Konzeptionalisierung der Umsetzung des Leitbildes
 - Erarbeitung von Umsetzungsvorschlägen (Aktionen, Projekte, Programme), die ...
 - ... der Realisierung der im Leitbild entwickelten Vorstellungen dienen und dazu beitragen
 - ... die im Leitbild entwickelten Vorstellungen im Bewusstsein zu verankern.
- Erarbeitung von Evaluationsverfahren



6. Weiterentwicklung des Leitbildes der Schule

Arbeitsgruppe

Lehrer

- Böse, Björn
- Feldkamp–Wiegert, Gudrun
- Guenak, Stefanie
- Hagenhoff, Andreas
- Hefter, Tom
- Kreft, Natascha

Eltern

- Odenhausen, Nadine
Antonia [7a], Noah [9b],
Lea [Q1], Johanna [Q2]
- Spieckermann, Susanne
Pflegschaftsvorsitz 8c

Schüler

- Herget, Thomas
Q1, Stufensprecher
- Kraemer, Helena
09, Klassensprecherin
- Lempa, Lukas
EF, Stufensprecher
- Middendorf, Lisa
Q2, Schülersprecherin
- Schulte, Madita
Q1, Stv. Stufensprecherin



6. Weiterentwicklung des Leitbildes der Schule

Beschlussvorschlag

- Die Schulkonferenz beauftragt die neu gebildete Lehrer–Eltern–Schüler– Arbeitsgruppe mit der Realisierung der vorgeschlagenen Arbeitsziele.
- Die Schulkonferenz bittet um Berichterstattung über den Fortschritt der Arbeiten in der ersten Sitzung des Schuljahres 2015/16.



7. Ergänzung des Abiturzeugnisses durch Zertifikate

- Ersatz für „Bili–Zertifikat“
- Offizielle Anlage zum Abiturzeugnis
 - Sprachen–Zertifikat Typ I
„Viersprachigkeit“: E, F, L, S/G
 - Sprachen–Zertifikat Typ II
„Fünfsprachigkeit“: E, F, L, S, G
 - MINT–Zertifikat Typ I
Lk–Schwerpunkt + Leistungen im MINT–Bereich
 - MINT–Zertifikat Typ II
Lk+Gk–Schwerpunkt + Leistungen im MINT–Bereich
- Erstmalige Verleihung: Abiturjahrgang 2016
- Ausformulierung

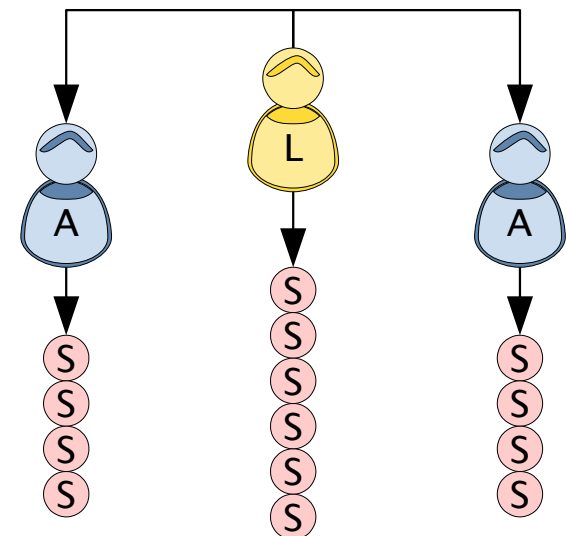


8. Ausbau des Förderkonzepts „Tutorien“

- Bis zu 16 Förderstunden
 - Außerhalb der 33 Stunden
 - Stufenbezogen
 - Klassenübergreifend
- Lehrkraft
 - definiert Curriculum
 - erstellt Material
 - instruiert Assistenten
 - hat Gruppe von bis zu 6
- Assistenten (Schüler)
 - multiplizieren
 - haben Gruppen bis zu 4

Allgemeine
Koordination
Sel

	D	E	F	M
6	1	1	1	1
7	1	1	1	1
8	1	1	1	1
9	1	1	1	1





8. Ausbau des Förderkonzepts „Tutorien“

Beschlussvorschlag

- Die Schulkonferenz genehmigt den Einsatz von bis zu je einer Förderstunde für die Organisation und Leitung von Tutorien durch Lehrkräfte in den Stufen 6, 7, 8, 9 in den Fächern
 - Deutsch
 - Englisch
 - Französisch
 - Mathematik



9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2014/15

1. Tag: Implementation der Kernlehrpläne GOSt

- Definition der schulintern verbindlichen Unterrichtsvorhaben in Q1 und Q2
 - Ziele
 - Inhalte
 - Anzustrebender Kompetenzzuwachs
- Festlegung der Abfolge der Vorhaben
- Festlegung der Zeitrahmen für die Vorhaben



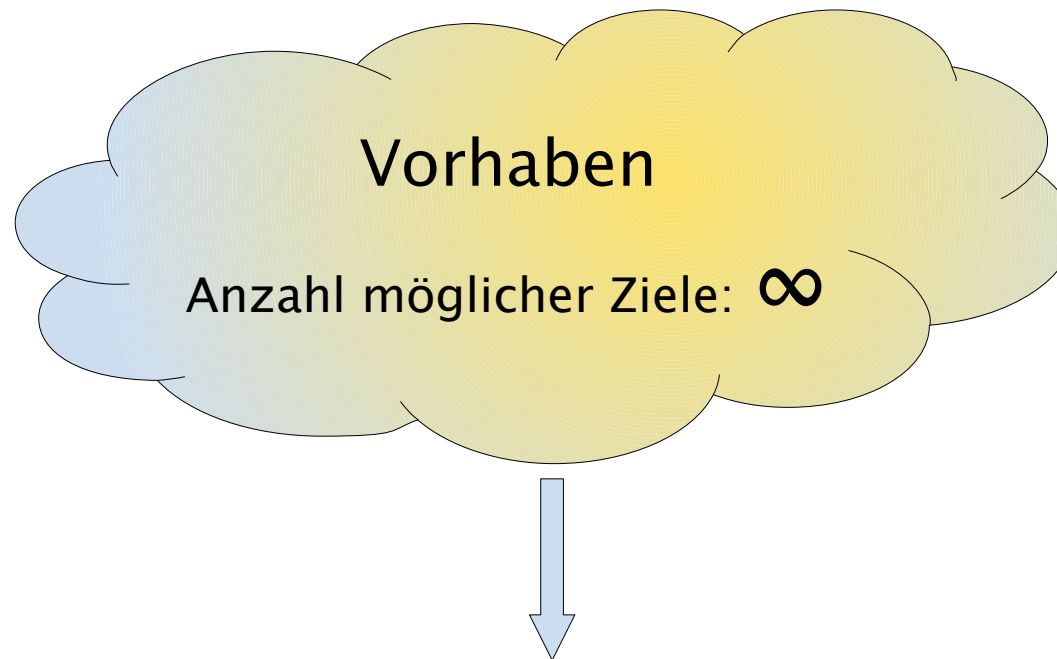
9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2014/15

2. Tag: Prinzipien der Unterrichtsplanung

- Thematische Ausrichtung
 - Vom Schwerpunktziel zum Stundenverlauf – Aspekte einer zielorientierten Stundenplanung
- Ziele
 - Erprobung und Beurteilung eines Aspektkatalogs
 - Kriterien für die Definition und die Erreichbarkeit von vorhabenspezifischen Kompetenzerwerbszielen
- Ertrag hinsichtlich der Lehrplanentwicklung
 - Vergrößerung der Entscheidungskompetenz für die Definition von Stundenzielen bei der Sequentialisierung von Unterrichtsvorhaben



9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2014/15



1. Ziel

2. Ziel

3. Ziel

4. Ziel

5. Ziel

6. Ziel

Reihe = Abfolge von Stunden mit Schwerpunktzielen



9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2014/15

Konzeptvorschlag

- Sequentialisierung eines Unterrichtsvorhabens
 - Abfolge von Stunden mit Schwerpunktzielen
- **Planung einer „kritischen“ Kernstunde der Reihe**
 - **Verlaufsplan mit Zweckbestimmung der Phasen**
 - **Exemplarisches Material**
 - **Exemplarische Aufgabenstellungen (+ Hausaufgabe)**
- Revision der Reihenplanung
- Diskussion der Auswirkungen der gemachten Erfahrungen auf die Lehrplanentwicklung
- Bei Gelegenheit: Durchführung mit Hospitation



9. Pädagogische Tage im Schuljahr 2014/15

Beschlussvorschlag

- Es wird dem Lehrerkollegium, die Zustimmung der Schulaufsicht vorausgesetzt, die Möglichkeit eingeräumt, im laufenden Schuljahr zwei Pädagogische Tage durchzuführen.
- In der Prioritätenliste zukünftiger Pädagogischer Tage hat das Thema „Implementation der Kernlehrpläne für die Oberstufe“ Vorrang; das heißt:
- Genehmigt die Schulaufsicht nur einen Pädagogischen Tag, so wird das Thema „Unterrichtsplanung“ erst im folgenden Schuljahr aufgegriffen.



10. Terminvereinbarungen

Tag der Offenen Tür 2015

- 17.01.2015
- Samstag in der 2. Schulwoche nach den Weihnachtsferien
- Vorverlegung von 4 Stunden des Unterrichts vom Fachingsfreitag
- Vorverlegung von 2 Stunden auf Freitag, 30.01.2015

Elternsprechnachmittage (14:00 Uhr – 19:00 Uhr)

- Freitag, 14.11.2014
- Freitag, 20.03.2015



10. Terminvereinbarungen

Beweglichen Ferientage im Schuljahr 2015/16

- 08.02.2016: Rosenmontag
- 09.02.2016: Fastnachtsdienstag
- 06.05.2016: Freitag nach Christi Himmelfahrt
- 18.05.2016: Mittwoch nach Pfingsten



11. Mitteilungen: Qualitätsanalyse

Zeitplan

- 28.10.2014
 - Planungsgespräch (SPV nimmt als Elternvertreter teil)
- 19.11.2014
 - Schulrundgang (14:00 Uhr)
 - Schulträgerinterview (17:00 Uhr)
 - Information der Schulöffentlichkeit (18:00 Uhr)
- 08.12.2014 – 10.12.2014
 - Unterrichtsbesuche



11. Mitteilungen: Projekt „Integration“

Konzept (siehe Schulprogramm)

- Bildung einer Klasse (R 352)
 - Klassenleiterin: Frau Anastasióu
 - 20 Stunden DaF
 - Pür(2) Ast(9) Sho(9)
 - Partiiell TT mit Hm et al.
 - Ergänzungen (Sp, M, ...)
 - Zuordnung zu einer Stammklasse
 - Drehtürmodell
 - Sp • Mu • Ku • F
 - Individuelle Stundenpläne
- 5a: russisch
 - 5b: türkisch
 - 5b: italienisch
 - 5c: bulgarisch
 - 5c: spanisch
 - 5c: spanisch
 - 5c: spanisch
 - 6a: russisch
 - 6a: italienisch
 - 6a: italienisch
 - 6b: spanisch
 - 6d: spanisch
 - 7a: portugiesisch
 - 7b: albanisch
 - 7b: albanisch
 - 7c: russisch
 - 8c: britisch
 - 9b: portugiesisch



11. Mitteilungen: Mitwirkungsmöglichkeiten

- Arbeitsgruppe „Weiterentwicklung des Leitbildes“
- Arbeitsgruppe „Oberstufenlandschaft in Hemer“
- Fachkonferenzen
 - Beitrag zum Hausaufgabenkonzept
 - Beitrag zur Ausbildung von Medienkompetenz
 - Beitrag zur ITG
 - Vereinbarungen zur Leistungsbewertung
 - Kompetenzorientierung der Kernlehrpläne SI
 - Überarbeitung der Förderempfehlungen
 - Fachliche Lernberatung (L•S•E–Gespräche)
 - Implementation der Kernlehrpläne SII
 - Definition der Aufgaben des Fachvorsitzenden
 - Vorbereitung eines Pädagogischen Tages



12. Sonstiges

- #



Einen schönen Abend!

